Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 104 (1978)

Heft: 19

Rubrik: Befragung am Kaminfeuer

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Giovannetti

Befragung am Kaminfeuer

«Man behauptet, dass Musik Krankheiten heilen könne; das kann nicht möglich sein.»

«Wenn Musik aus höheren Ebenen des Geistes stammt, kann sie auch heilen.»

Das Reiseziel

Marius ist nicht ganz durchgebacken, wie man so schön sagt. Auf dem Weg zum Flugplatz trifft er seinen Freund Kaspar. Fragt ihn dieser: «Wohäre wotsch flüge?»

Marius: «Nach Sicht.»

Kaspar: «Wo isch das, Sicht?» Marius: «I weis es o nid, aber i der Zytig isch gschtande: Schönes Wetter in Sicht.» Gy

Das Geschenk

«Liebster, ich habe dich um ein Auto als Geburtstagsgeschenk gebeten, und jetzt bringst du mir einen Nerzmantel.»

«Ja, weisst du, man ist noch nicht so weit, dass man falsche Autos produzieren kann.»

Autounfall

Krankenschwester: «Sie sagen, dass finanzielle Schwierigkeiten Sie ins Spital gebracht haben?»

Patient: «Ja, ich habe meinen Schneider kommen gesehen und wollte auf die andere Strassenseite gehn. Da habe ich drüben meinen Advokaten erblickt. Da stand ich denn, und so hat ein Auto mich angefahren.»

